



PCMCIA-Schnittstellenmodul für den 1747 Open Controller (Katalog-Nr.: 1747-OCPCM1, -OCPCM2)

Bevor Sie beginnen

Das PCMCIA-Schnittstellenmodul unterstützt PC-Karten, kleinere Adapter in Kreditkarten-Größe, für die Erweiterung Ihres Open Controller-Systems. Die Anzahl der PCMCIA-Schnittstellenmodule, die Sie pro Chassis des Open Controller installieren können, hängt von dem verfügbaren Speicher und den Interrupts ab.

Wichtig: Vor der Installation des PCMCIA-Schnittstellenmoduls müssen bereits ein PCI-Expansionsbus und eine Zentraleinheit für den Open Controller im Chassis installiert sein.

Paketinhalt

- Ein 1747-OCPCM1 PCMCIA-Modul
oder
- ein 1747-OCPCM2 PCMCIA-Modul mit einer Diskette mit der SystemSoft™ -Karte und den Socket-Diensten und eine Diskette mit der SystemSoft-Dokumentation

Was Sie benötigen

- 1746 E/A-Chassis der Serie B mit einem 1747-OCPCl_x Expansionsbus und einer bereits installierten 1747OCE-xxxA Zentraleinheit für den Open Controller
- Handelsübliche Karten vom Typ I, Typ II oder Typ III zum Einstecken in das PCMCIA-Modul
- Einen kleinen Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Ein Erdungsarmband

Handhabung des Moduls



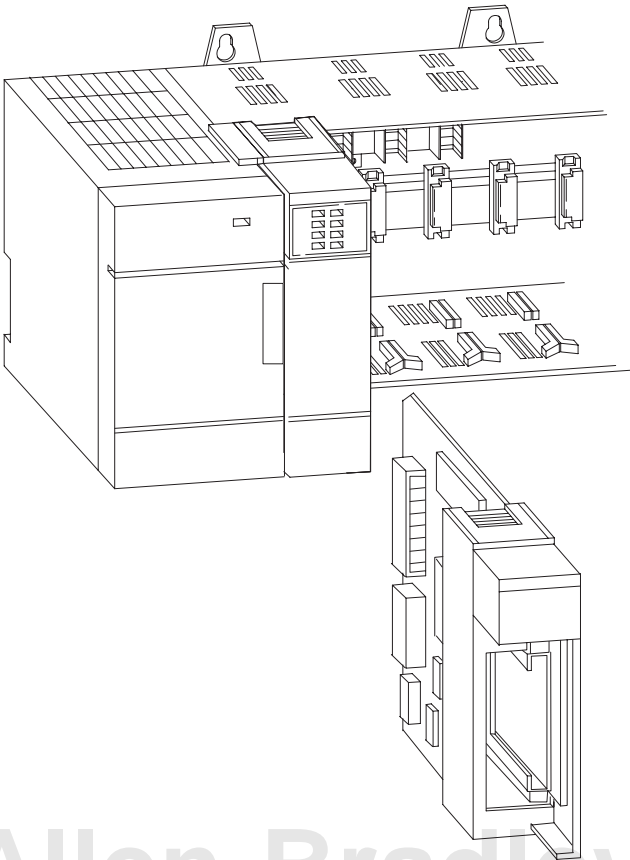
ACHTUNG: Bei der Installation des Moduls kann es zu elektrostatischen Entladungen kommen. Elektrostatische Entladungen, die bei der Installation oder Inbetriebnahme u.U. nicht sichtbar sind, können zu einer Beschädigung/ Störung des inneren Stromkreises führen. Tragen Sie daher beim Umgang mit dem Modul ein Erdungsarmband.

Treffen Sie zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Ladung die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Tragen Sie ein Erdungsarmband und berühren Sie ein geerdetes Objekt, um eine mögliche elektrostatische Ladung abzuleiten, bevor sie das Modul verwenden.
- Vermeiden Sie die Berührung der Stecker oder Schnittstellen-Anschlußstifte auf dem Modul.
- Ist das Modul nicht in Betrieb, bewahren Sie es in seiner Antistatik-Hülle auf.

Installation des PCMCIA-Moduls

1. Stellen Sie die Stromzufuhr zum Chassis mit dem Open Controller ab.
2. Schieben Sie das PCMCIA-Modul in einen beliebigen Steckplatz des Expansionsbusses, außer dem ersten (ganz linken) Steckplatz. Das PCMCIA-Modul ist für einen PCI-Steckplatz 2 oder größer codiert. Die Zentraleinheit für den Open Controller muß im ersten Steckplatz eingesteckt sein.



20688-M

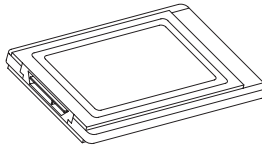
Allen-Bradley Repla

Einstecken der PC-Karten

Sie können die folgenden PC-Karten-Kombinationen auf Ihr PCMCIA-Modul stecken:

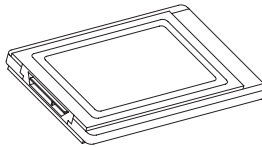
- Eine Karte vom Typ I und eine Karte vom Typ II (gleichzeitig)
- Zwei Karten vom Typ I oder zwei Karten vom Typ II (gleichzeitig)
- Eine Karte vom Typ III und entweder eine Karte vom Typ II oder eine Karte vom Typ I (gleichzeitig)

Typ I
3,3 mm dick



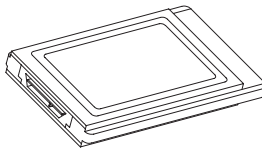
Datenspeicher wie bei den Flash-Speicher-Karten

Typ II
5,0 mm dick



E/A wie bei der Kommunikation über ein Modem, LAN oder einen Host

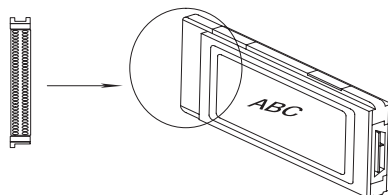
Type III
10,5 mm dick



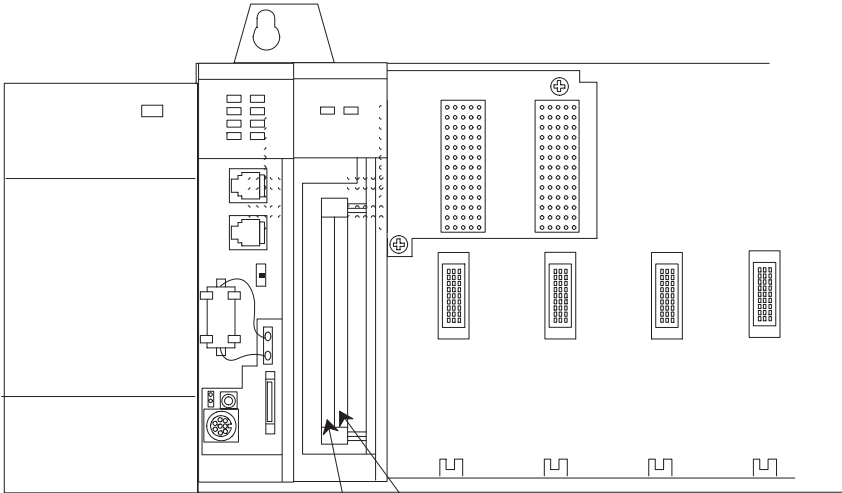
Datenspeicher oder E/A-Kapazitäten, die mehr Raum erfordern, wie rotierende Medien und drahtlose Kommunikationsgeräte

Eine PC-Karte besitzt einen 68-Stift Steckverbinder, der in der PCMCIA-Buchse sitzt. Die Anschlußstifte auf dem Steckverbinder sind in zwei parallelen Reihen mit jeweils 34 Stiften angeordnet.

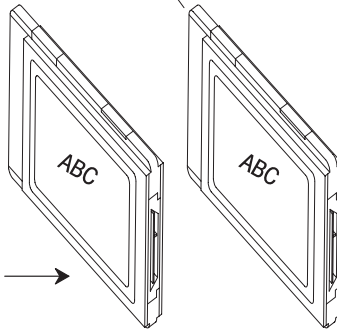
Vorderer Steckverbinder auf der PC-Karte



Stecken Sie die PC-Karte in das PCMCIA-Modul wie unten dargestellt:



Verwenden Sie die Halteklammer zum Sichern der PC-Karten in stark vibrationsgefährdeten Umgebungen.



Stellen Sie sicher, daß das Etikett auf der PC-Karte nach oben zeigt und sich auf der linken Seite befindet, wenn Sie die Karte einstecken.

Stecken Sie hier nur eine Karte vom Typ I oder Typ II ein.

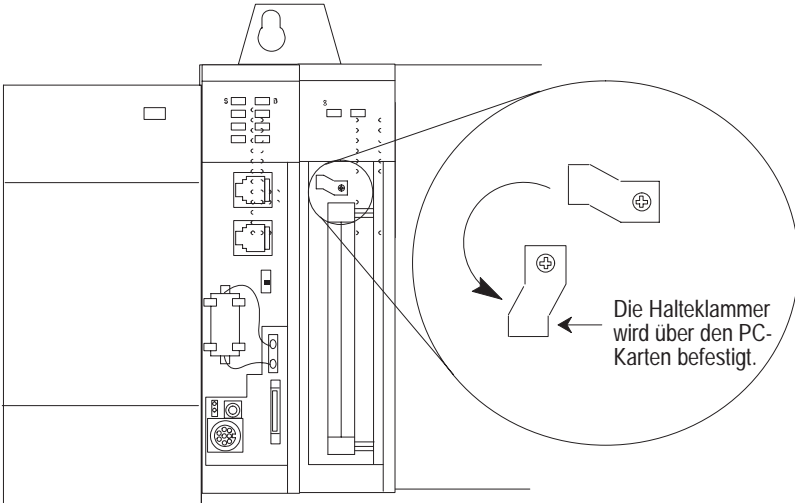
Stecken Sie hier eine Karte vom Typ I, Typ II oder Typ III ein.

20734-M

Sichern der PC-Karten

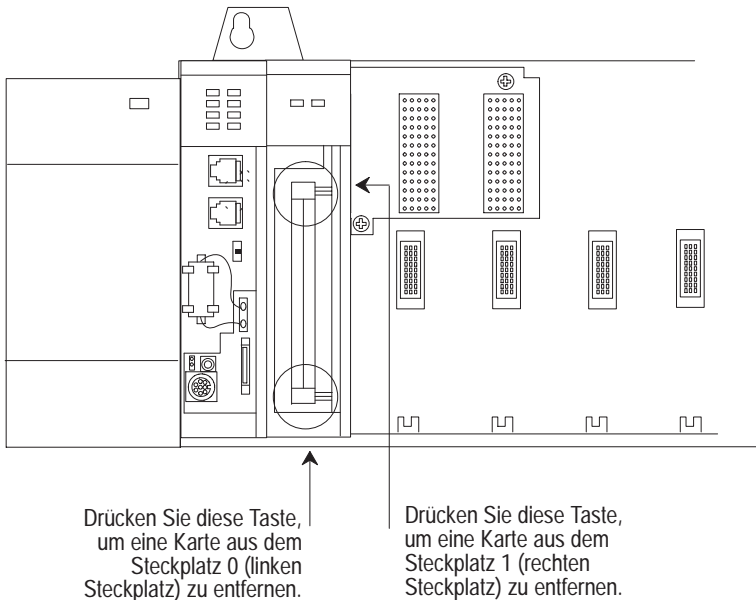
Sichern Sie die PC-Karten mit der Halteklammer oben an den Einsteckplätzen im Modul.

1. Lösen Sie mit dem Kreuzschlitz-Schraubendreher die Schraube, mit der die Halteklammer befestigt ist.
2. Drehen Sie die Halteklammer um 90°, um das Kopfende der Halteklammer über die PC-Karte zu schieben.
3. Ziehen Sie die Schraube auf der Halteklammer an.



Entfernen der PC-Karten

Entfernen Sie eine PC-Karte durch Drücken der Taste für den entsprechenden Steckplatz. Ein Pfeil auf der Taste zeigt deren Steckplatz an.



Verwendung der SystemSoft™ -Karte und der Socket-Dienste

Das 1747-OCPCM2-Modul umfaßt die System Soft CardSoft™ -Karte und die Socket-Dienste unter DOS. Im Lieferumfang enthalten ist außerdem eine Diskette mit einem Benutzerhandbuch (in einem Microsoft® Word-Format) enthält, in dem Installation und Verwendung der Karte und die Socket-Dienste erläutert werden.

Wenn Sie die Karte und die entsprechenden Socket-Dienste installieren, wählen Sie den Cirrus-Treiber für die Socket-Dienste.

Der Open Controller verwendet ein Plug-and-Play-Bios. Geben Sie daher den Befehl `csalloc /s` ein, um zu verifizieren, wie die Systemressourcen angeordnet sind.

Zusätzliche Unterlagen

Für zusätzliche Informationen stehen Ihnen die folgenden Dokumente zur Verfügung, die erläutern, wie das PCMCIA-Modul in einem System für den Open Controller verwendet wird.

Buch:	Publikations- nummer:
Open Controller CPU User Manual	1747-6.16
1747 Open-Controller-PCI Expansionsbus	1747-5.16DE
Open-Controller-System 1747, überblick	1747-2.22DE

Einhaltung der EU-Richtlinien

Trägt dieses Produkt die CE-Kennzeichnung, so ist es für die Installation innerhalb der EU und der EEA-Regionen zugelassen. Das Produkt wurde so konzipiert und geprüft, daß es den folgenden Richtlinien entspricht.

EMC-Richtlinie

Dieses Produkt wurde geprüft und entspricht der EU-Richtlinie 89/336/EEC über die elektromagnetische Kompatibilität (EMC) unter Verwendung einer technischen Konstruktionsdatei und der folgenden Europäischen Normen (wobei diese ganz oder teilweise angewandt werden):

- EN 50081-2 EMC - Genereller Emissionsstandard, Teil 2 - Industrielle Umgebung
- EN 50082-2 EMC - Genereller Immunitätsstandard, Teil 2 - Industrielle Umgebung

Dieses Produkt ist für den Gebrauch in einer industriellen Umgebung bestimmt.



Niederspannungs-Richtlinie

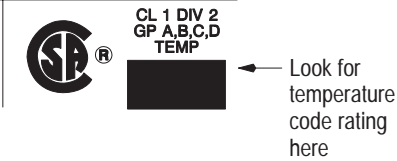
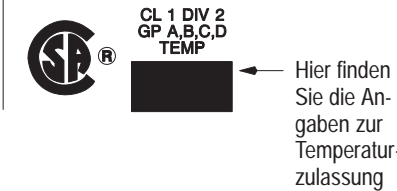


Dieses Produkt wurde geprüft und entspricht der EU-Richtlinie 73/23/EWG über Niederspannungszustände, weil es die Sicherheitsanforderungen in EN 61131-2 Speicherprogrammierbare Steuerungen, Teil 2 - Geräteanforderungen und -tests, anwendet.

Spezifische, in der EN 61131-2 verlangten Informationen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten im vorliegenden Handbuch sowie in den folgenden Allen-Bradley Publikationen:

- Richtlinien über störungsfreie Verdrahtung und Erdung von industriellen Automatisierungssystemen, Publikation 1770-4.1DE
- Automationssystem-Katalog, Publikation B111DE

CSA - Zulassung für Gefahrenbereiche

CSA Hazardous Location Approval	CSA - Zulassung für Gefahrenbereiche
<p>CSA certifies products for general use as well as for use in hazardous locations. Actual CSA certification is indicated by the product label as shown below, and not by statements in any user documentation.</p>	<p>Mit der CSA werden Produkte sowohl für den allgemeinen Gebrauch als auch für den Gebrauch in Gefahrenbereichen zertifiziert. Die aktuelle CSA-Zertifizierung wird auf dem Produktetikett, wie unten dargestellt, und nicht durch Angaben in der Anwenderdokumentation angegeben.</p>
<p>Example of the CSA certification product label</p> 	<p>Beispiel eines Produktetiketts mit CSA-Zertifizierungszeichen</p> 
<p>To comply with CSA certification for use in hazardous locations, the following information becomes a part of the product literature for CSA-certified Allen-Bradley industrial control products.</p> <ul style="list-style-type: none"> • This equipment is suitable for use in Class I, Division 2, Groups A, B, C, D, or non-hazardous locations only. • The products having the appropriate CSA markings (that is, Class I Division 2, Groups A, B, C, D), are certified for use in other equipment where the suitability of combination (that is, application or use) is determined by the CSA or the local inspection office having jurisdiction. 	<p>Zur Übereinstimmung mit der CSA-Zertifizierung für den Einsatz in Gefahrenbereichen werden die folgenden Informationen Teil der Produktliteratur für CSA-zertifizierte, industrielle Steuerungsprodukte von Allen-Bradley.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät ist für die Verwendung in Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C oder D oder nur für nicht Gefahrenbereiche geeignet. • Die Produkte mit der entsprechenden CSA-Kennzeichnung (d.h. Produkte mit der Klasse I, Division 2, Gruppen A, B, C, D) sind für die Verwendung mit anderen Geräten zertifiziert, wobei über die Verwendbarkeit in einer Kombination (d.h. Anwendung oder Gebrauch) die CSA oder das lokale, autorisierte Abnahmebüro entscheidet.
<p>Important: Due to the modular nature of a PLC control system, the product with the highest temperature rating determines the overall temperature code rating of a PLC control system in a Class I, Division 2 location. The temperature code rating is marked on the product label as shown.</p>	<p>Wichtig: Aufgrund des modularen Aufbaus eines SPS-Steuerungssystems bestimmt das Produkt mit der höchsten Temperaturzulassung die gesamte Temperaturzulassung für ein SPS-Steuerungssystem an einem Ort der Klasse I, Division 2. Die Temperaturzulassung ist auf dem Produktetikett wie folgt angegeben.</p>

CSA Hazardous Location Approval	CSA - Zulassung für Gefahrenbereiche
<p>Temperature code rating</p>  <p>Look for temperature code rating here</p>	<p>Temperaturzulassung</p>  <p>Hier finden Sie die Angaben zur Temperaturzulassung</p>
<p>The following warnings apply to products having CSA certification for use in hazardous locations.</p>	<p>Die folgenden Warnungen gelten für Produkte mit einer CSA-Zertifizierung für die Verwendung in Gefahrenbereichen.</p>
 <p>ATTENTION: Explosion hazard —</p> <ul style="list-style-type: none"> • .Substitution of components may impair suitability for Class I, Division 2. • .Do not replace components unless power has been switched off or the area is known to be non-hazardous. • .Do not disconnect equipment unless power has been switched off or the area is known to be non-hazardous. • .Do not disconnect connectors unless power has been switched off or the area is known to be non-hazardous. Secure any user-supplied connectors that mate to external circuits on an Allen-Bradley product using screws, sliding latches, threaded connectors, or other means such that any connection can withstand a 15 Newton (3.4 lb.) separating force applied for a minimum of one minute. 	 <p>ACHTUNG: Explosionsgefahr —</p> <ul style="list-style-type: none"> • .Das Auswechseln von Komponenten kann die Verwendbarkeit für Klasse I, Division 2, beeinträchtigen. • .Wechseln Sie keine Komponenten aus, ohne vorher den Strom abzuschalten, ausgenommen sind nichtexplosionsgefährdete Bereiche. • .Trennen Sie keine Geräte, ohne vorher den Strom abzuschalten, ausgenommen sind nichtexplosionsgefährdete Bereiche. • .Trennen Sie keine Steckverbinder, ohne vorher den Strom abzuschalten, ausgenommen sind nichtexplosionsgefährdete Bereiche. Sichern Sie alle vom Benutzer beigeestellten Steckverbinder, die auf Allen-Bradley-Produkte für äußere Stromkreise passen, mit Hilfe von Schrauben, Modulverriegelung, Gewindeanschlüssen oder anderen Mitteln, so daß jede Verbindung eine Trennkraft von 15 Newton für mindestens eine Minute aushalten kann.

SystemSoft und CardSoft sind Warenzeichen der SystemSoft Corporation.
Microsoft ist ein eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.



Weltweite Niederlassungen.



Ägypten • Argentinien • Australien • Bahrain • Belgien • Bolivien • Brasilien • Bulgarien • Chile • Costa Rica • Dänemark
Deutschland • Dominikanische Republik • Ecuador • El Salvador • Finnland • Frankreich • Ghana • Griechenland
Großbritannien • Guatemala • Honduras • Hongkong • Indien • Indonesien • Iran • Irland • Island • Israel • Italien • Jamaika
Japan • Jordanien • Kanada • Kolumbien • Korea • Kroatien • Kuwait • Libanon • Macao • Malaysia • Malta • Marokko • Mexiko
Niederlande • Neuseeland • Nigeria • Norwegen • Österreich • Oman • Pakistan • Panama • Peru • Philippinen • Polen • Portugal
Puerto Rico • Qatar • Republik Südafrika • Rumänien • Rußland • Saudi-Arabien • Singapur • Slowakei • Slowenien • Spanien
Schweden • Schweiz • Taiwan • Thailand • Trinidad • Tschechien • Türkei • Tunesien • Ungarn • Uruguay • Venezuela
Vereinigte Arabische Emirate • Vereinigte Staaten • Volksrepublik China • Zypern

Rockwell Automation weltweite Hauptverwaltung, 1201 South Second Street, Milwaukee, WI 53204, USA,

Tel: (1) 414 382–2000, Fax: (1) 414 382–4444

Rockwell Automation Hauptverwaltung Europa, Avenue Herrmann Debrouxlaan, 46, 1160 Brüssel, Belgien,

Tel: (32) 2 663 06 00, Fax: (32) 2 663 06 40

Rockwell Automation Hauptverwaltung Asien/Pazifik, 27/F Citicorp Centre, 18 Whitfield Road, Causeway Bay, Hongkong,

Tel: (852) 2887 4788, Fax: (852) 2508 1846